



EIDG. FACHAUSWEIS AUSBILDER/IN FÜR ABSOLVENT/INNEN DER 3-JÄHRIGEN TA-GRUNDAUSBILDUNG

ERGÄNZUNGSMODUL 2022

In dieser für Absolvent/innen der TA-Grundausbildung massgeschneiderten sechstägigen Zusatzweiterbildung werden die eidgenössisch anerkannten Abschlüsse

- AdA FA-M2
- AdA FA-M3
- AdA FA-M4
- AdA FA-M5

erworben, die dazu berechtigen zusammen mit dem Ada FA-M1 den Eidg. Fachausweis Ausbilder/in zu beantragen.

ZUSATZMODUL MAI 2022 – OKTOBER 2022

| | |
|------------------|---|
| Leitung | Franz Liechti-Genge und Christoph Walther |
| Termin | 30.05.22 / 11.7.22 / 8.08.22 / 5.09.22 / 3.-4.10.22 jeweils von 9.00 - 17.00 Uhr |
| Kosten | CHF 3'380.– inkl. Ausstellung der Zertifikate, Lerncoachings, Beurteilungen Kompetenznachweise, Praxisbesuch Das Ausbildungsmodul ist für die Eidg. Subjektfinanzierung angemeldet. |
| Anmeldung | www.ebi-zuerich.ch |

Modulzertifikate zum «Eidg. Fachausweis Ausbilder/in»

Modul 2: Gruppenprozesse in Lernveranstaltungen begleiten
(AdA FA-M2)

Modul 3: Individuelle Lernprozesse unterstützen
(AdA FA-M3)

Modul 4: Bildungsangebote für Erwachsene konzipieren
(AdA-FA-M4)

Modul 5: Lernveranstaltungen für Erwachsene didaktisch gestalten
(AdA FA-M5)

Adressatinnen und Adressaten

Absolvent/innen und Teilnehmende der TA-Grundausbildung mit erwachsenenbildnerischen Funktionen.

Voraussetzungen für die Zertifizierung

Bestätigung SGTA «Praxiskompetenz TA»

erfüllte Kompetenznachweise

Nachweis von 300 Praxisstunden (siehe «Praxisstunden») SVEB-Zertifikat Kursleiter/in (ADA FA-M1)

Umfang

6 Kurstage

Mindestens 3 Einzel-Lerncoachings (bei Bedarf mehr)

vier schriftliche Kompetenznachweise

ca. 150 Std. Selbststudium

Inhalte

- Einführung in und Information zu den AdA FA-Modulen 2 bis 5 und den entsprechenden Ko-Re-Profilen
- Schweizerische Bildungslandschaft und fachspezifische Weiterbildungsangebote und Zertifizierungsmöglichkeiten
- Einführung in die Didaktik
- Ressourcen – Kompetenzen – Performanz
- Bedürfnis- und Bedarfsanalyse
- Zielgruppenanalyse
- Kompetenzen und Ziele
- Inhaltsbegründung und Inhaltsreduktion
- Didaktische Gestaltung einer Lehrsequenz und didaktisch-methodische Entscheidungen
- E-learning und Blended Learning
- Transfer und Evaluation
- Marketing und Kalkulation
- Grundlagen Qualitätsentwicklung und Qualitätsevaluation
- Vernetzung mit den transaktionsanalytischen Elementen, resp. dem TA-Vorwissen
- Thematische Schwerpunktbildung in Absprache mit den Teilnehmenden

Ziele

Die Teilnehmenden

- kennen die Inhalte, Ziele und Kompetenznachweise der AdA FA-Module zwei bis fünf
- erstellen im Vergleich zu den Ko-Re-Profilen ein eigenes zu entwickelndes Kompetenzprofil und formulieren aufgrund dessen selbstsorgend Lernziele für die Erreichung des Fachausweises
- lernen ihr Grundwissen über ihre eigene Persönlichkeit, über Kommunikation und Gruppe im erwachsenenbildnerischen Kontext bewusst und situationsgerecht anzuwenden
- erkennen didaktische Fragestellungen und können sie sachgerecht bearbeiten («didaktisch denken»)
- können Teilnehmende weiterbildungsspezifisch beraten
- sind in der Lage Bildungsbedürfnisse zu erheben und daraus didaktische Konsequenzen zu ziehen
- verorten die Zusatzweiterbildung in der Schweizerischen Bildungslandschaft, erkennen Entwicklungspfade darin und beschreiben ihren eigenen Bildungsweg
- können Ausbildungskonzepte erarbeiten (Ziele, Inhalte, Kalkulation) und in einen grösseren bildungsmässigen Zusammenhang stellen
- können Lehrveranstaltungen planen und durchführen
- wenden Lernzielkontrollen und Evaluationsinstrumente an

Kompetenznachweis

- schriftliche Fallanalyse Gruppendynamik
- schriftliche Dokumentation und Auswertung eines Einzelgesprächs
- schriftliches Konzept für ein Bildungsangebot
- Planung, Durchführung und Reflexion einer Ausbildungssequenz

Die Kompetenznachweise werden durch die Ausbildungsleitung mit einem schriftlichen Feedback evaluiert und mit «erfüllt» oder «nicht erfüllt» bewertet.

Leitung

Franz Liechti-Genge
Lehrender Transaktionsanalytiker TSTA-E/C
Supervisor bso
Eidg. Fachausweis Ausbilder

Christoph Walther
Dipl. Supervisor wpi
Dipl. Erwachsenenbilder AEB

Termine

30.05.22 / 11.7.22 / 8.8.22 / 5.9.22 / 3.-4.10.22
jeweils 9.00 – 17.00 Uhr

Kosten

CHF 3'380.– inkl. Ausstellung der Zertifikate, Lerncoachings,
Beurteilungen der Praxisnachweise, Praxisbesuch.
Das Modul ist für die Eidg. Subjektfinanzierung angemeldet.

Anmeldung

www.ebi-zuerich.ch
sowie folgende Dokumente per Mail oder Post:
CV inkl. Geburtsdatum, Angaben zu bisheriger und künftiger
erwachsenenbildnerischer Tätigkeit, Bestätigung SGTA
«Praxiskompetenz Transaktionsanalyse» (Kopie/PDF)

Praxisstunden

Eidg. Fachausweis Ausbilder/in
300 Praxisstunden, während mind. 4 Jahren, einzureichen mit dem
Antrag für den Eidg. FA bei der QS-Kommission SVEB

als Praxisstunden gelten folgende Tätigkeiten und Kriterien:

- Tätigkeit als Kursleiter/in (Bildungsveranstaltungen leiten)
Gezählt werden Stunden (nicht Lektionen) im Kontakt mit den
Teilnehmenden. Vor- und Nachbereitung werden nicht
angerechnet.
- Gruppengrösse
Zu zwei Dritteln mit Gruppen von mindestens drei erwachsenen
Personen, ein Drittel kann Einzelunterricht, Lernbegleitung
Einzelner sein. In begründeten Ausnahmefällen (abhängig vom
Berufsfeld) kann der Anteil Einzelunterricht erhöht werden.
- Alter der Teilnehmenden
In der Regel ab 16 Jahren, nach der obligatorischen Schulzeit

Eidg. Fachausweis Ausbilder/in

Mit den Zertifikaten AdA FA-1 bis AdA FA-5 kann das
Zulassungsdossier für den «Eidg. Fachausweis Ausbilder/in»
eingereicht werden. Der Fachausweis wird nach der zentralen
Überprüfung der Unterlagen ausgestellt (Gesamtkosten
CHF 450.–).
Weitere Informationen sind unter www.alice.ch zu finden.

Auskunft und Verantwortung für die SVEB-Angebote

Franz Liechti-Genge
f.liechti-genge@ebi-zuerich.ch
+41 79 351 78 89